

PRESSEINFORMATION

Potsdam, 25. Februar 2026

Johannes Funke

Bundesländer müssen sich bei Zulassung von Pflanzenschutzmitteln stärker engagieren

„Die Bundesländer müssen sich bei der Beschleunigung der Zulassung von Pflanzenschutzmitteln stärker engagieren.“ Dies erklärte Johannes Funke, agrarpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im Landtag Brandenburg. Trotz erkennbarer Aktivitäten auf Bundesebene sei immer noch festzustellen, dass es mitunter vier Jahre dauern kann, bis ein neues Präparat auf den Markt kommt. Gesetzlich vorgegeben sei jedoch die Frist von einem Jahr.

„Ein stärkeres Engagement der Bundesländer ist daher geboten“, so Funke im Landtag. Er verwies auf das Beispiel der Zikade, die inzwischen auch im Land Brandenburg angekommen sei. Ihre Ausbreitung verlaufe rasant, die Schadwirkung in Landwirtschaft und Gartenbau könne verheerend sein. Das Beispiel zeige einmal mehr, wie dringend erforderlich eine schnelle Anpassungsfähigkeit von Pflanzenschutzmitteln in Zeiten des Klimawandels sei.

Funke stellte heraus, dass es im Interesse aller sei, die Menge ausgebrachter Pflanzenschutzmittel zu reduzieren. „Dafür brauchen wir noch bessere Mittel, die wir noch zielgenauer einsetzen können. Mit Verboten kommen wir hier nicht weiter.“

Ein entsprechender [Antrag](#), der das Landwirtschaftsministerium auffordert, sich im Rahmen der Agrarministerkonferenz u. a. für die Erarbeitung einer gemeinsamen Länderposition einzusetzen, wurde mit breiter Zustimmung verabschiedet.

PRESSESTELLE

Daniel Dickmann
Fraktionsgeschäftsführer

E-Mail:
Daniel.dickmann@spd-fraktion.brandenburg.de

Alter Markt 1
14467 Potsdam

Tel.: 0331 / 966 1350

